

Mobile Business Best Practice Award für die 360° LOWA App

Wie mobile Technologie innovativ und intelligent eingesetzt werden kann, um das Kundenerlebnis beim Einkauf entscheidend zu verbessern, das haben MONS und Swisscom mit der 360° LOWA App bewiesen. Das Projekt wurde vom Competence Center Mobile Business der Universität St.Gallen mit dem Mobile Business Best Practice Award 2015 ausgezeichnet.

Das Konsumentenverhalten hat sich durch die Verbreitung von Smartphones fundamental verändert. Dies erhöht den Druck auf Sportfachhändler mit eigenem Point of Sales (PoS). Mit der 360° LOWA App, die gemeinsam von MONS und Swisscom umgesetzt wurde, fokussiert der Bergschuhhersteller LOWA konsequent auf das Kundenerlebnis und stärkt mit einer geschickten Kombination aus On- und Offlinehandel die Position der Sportfachhändler. Die 360° LOWA App unterstützt die Bedürfnisabklärung im Fachgeschäft, empfiehlt den passenden Schuh und ermöglicht über Premium Logistik, dass der Sportfachhändler jederzeit auf das gesamte Sortiment zugreifen kann.

Die Jury überzeugte, dass mit diesem Konzept ein reales Kundenproblem gelöst und der Point of Sales auf innovative Art und Weise digitalisiert wird. Besonders die kundenorientierte Aufmachung der App wurde lobend hervorgehoben. „Eine sehr pfiffige Lösung mit klarem Nutzen, sowohl für Kunden als auch für Fachhändler, die viel Potenzial für zukünftige Weiterentwicklungen mitbringt“, befand die Jury.

Der Preis wurde dieses Jahr zum zweiten Mal im Rahmen des St.Gallen Mobile Business Forums am 03. Juni verliehen. MONS und Swisscom konnten sich gegen die ebenfalls nominierten Einreichungen der Sanitas Krankenversicherung und der Berner App Agentur Appropo durchsetzen.

Über den Mobile Business Best Practice Award

Der Mobile Business Best Practice Award ist mehr als ein "Best App Award". Ausgezeichnet werden nicht primär funktionale Applikationen, sondern die Anwendung von Mobile Business Solutions zur Unterstützung von Geschäftsprozessen im Unternehmenskontext. Im letzten Jahr wurden Lösungen von InnoTix, Namics und Swisscom ausgezeichnet.

Die diesjährige Jury des Awards setzt sich aus Experten aus Forschung und Praxis zusammen:

- Prof. Dr. Andrea Back (Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St.Gallen)
- Prof. Dr. Key Pousttchi (Universität Potsdam)
- Barbara Sichler (Head of Audi App Center)
- Prof. Dr. Katarina Stanoevksa-Slabeva (Institut für Medien- und Kommunikationsmanagement, Universität St.Gallen)
- Mike Weber (Head of Strategic Projects, PubliGroupe)

Kontakt für Rückfragen:

Sabine Berghaus, Institut für Wirtschaftsinformatik, Lehrstuhl Prof. Dr. Andrea Back
Tel.: +41 (0)71 224 38 70, sabine.berghaus@unisg.ch, www.aback.iwi.unisg.ch